

Hochzeits Geschenke für mittelmäßige Börsen.

Dinner Sets—Kurze Größe, gut decoriert und goldbelegt, volles Service für sechs Personen. Dieses giebt alle die nötigen extra Stücke. Werth \$8.00. Speziell, \$4.98 und \$5.98.

Toilette Sets—Die größte Auswahl von neuen Formen und Decorationen, die irgendwo gezeigt werden, zu speziell niedrigen Preisen. Das Set, 98 Cents bis zu \$10.98.

Kampfen—Jede eine Sorte—Glas, Nickel, Messing; decoriertes Opal mit passenden Kugeln, zu Preisen, welche den Kauf schnell entscheiden werden. Von 98 Cents bis \$6.98.

Oelosen—Mit zwei Dichten, nicht explosiv. Werth \$1.00. Speziell, 74 Cents. Größere, speziell, \$1.49. Gas Heizplatten, 98 Cents aufwärts.

Im Erdgeschoss.

Neuer 4 Cents Laden,

J. S. Ladwig. 310 Ladawanna Ave.

Winleys


Sommer Hüte, Hauben und Röcke für Kinder.

- Die Style dieser Saison sind hübscher wie je-zartere Designs, feinerer Herstellung und ein sehr vollständiges Assortiment.
- Kinder Röcke werden gezeigt in Poncee, weißen Pique und Bedford Schuur.
 - Kleidbare Hüte für Kinder während des Sommers in Seide, Mull und Kamm, mit Stickerei, Spitzen oder Bänder versehen.
 - Poncee Hüte.
 - Weiße Pique Hüte, Spitzen Kappen, Lawn Kappen, Französische Kappen.
 - Pole Hauben.
 - Säuglings weiße Sommerhüte, Säuglings gestickte Jacken, Kinder und Säuglings weiße Kleider.
 - Handgestickte Weiserlappchen und Rissen Neberzüge.
 - Säuglings Schuhe in Kid und Pique.


510 und 512
Ladawanna Avenue,
gegenüber der „Wochenblatt“ Office.

Wölkers, Weisman und Bazelmann,
Maurer, Contractoren, Baumeister,
Zimmer 514-515 Meads Gebäude, Scranton.
Wir übernehmen alle Arbeiten.

"ANKER" PAIN EXPELLER.



Die grosse schmerzstillende Hausmedicin.



25 und 50c bei allen Drogeristen.
Man achte auf die Marke Anker.

Stadt und County.

— Der Oberste Rath der Nationalen Slavonischen Gesellschaft trat am Montag hier im jährlichen Convent zusammen und wird bis morgen in Sitzung bleiben.

— Der Scranton Press Club hält Samstag eine Excursion nach Rocky Glen ab und die Zeitungserbener unterhalten einen Vergnügten und unterhaltenen Tag.

— Patrik J. Ferguson von Mineral Avenue und Karl Katherina E. Grossman von Arch Straße wurden Donnerstag in der deutschen kath. St. Johannes Kirche durch Pfarrer F. A. Frider zu einem Ehepaar eingetragt.

— Das Abbrennen von Feuerwerk vor dem 4. Juli ist strengstens vom Director der öffentlichen Sicherheit untersagt worden und er hat die Polizei angewiesen, alle Personen sofort zu verhaften, die gegen die Ordre handeln.

— George Meinger, welcher die Hüftnerfälle von Jakob Terber und Frank Thompson herabte, gelangt bei dem Verhöre am Donnerstag seine Schuld ein und wird dann in Ermangelung von \$500 Bürgschaft dem Gefängnis überanst.

— Frau B. J. Steinhauer von Arch Straße starb verflorenen Woche im Hillside Heim nach mehrmonatlicher Krankheit im Alter von 45 Jahren. Die Verstorbene wird von dem Gatten überlebt und ihre Beerdigung erfolgte Sonntag im Forest Hill Friedhofe.

— Der Staatsconvent der Feuerwehrleute, welcher vom 3. bis 6. Oktober hier tagen wird, verpricht nicht allein ein interessantes zu werden, sondern sich auch eines sehr starken Besuches zu erfreuen. Das mit den Arrangements betraute Comité ist schon eifrig an der Arbeit.

— Die E. C. Alexander Metzgerei an Capouise Avenue geriet Sonntag Abend durch eine umgestürzte Dellampe in Brand und ehe die Flammen von der alarmierten Feuerwehr bewältigt werden konnten, war das Gebäude stark beschädigt und der Waarevorrath nahezu vollständig zerstört worden.

— Peter Gallagher wurde Freitag in Ermangelung von \$500 Bürgschaft dem Gefängnis überanst, weil er dem Dr. Harry H. Seal verschiedene Artikel aus dem Zimmer gestohlen hatte. Beide gingen an Jefferson Avenue in Kost und Seal stellte dem Gallagher eine Falle, als er anfang Sachen zu vermissen.

— William Watts von Ray Aug. der am Memorial-Tage einen Schädelbruch sowie Gehirnerschütterung erhielt, als eine Ladawanna Lokomotive den Hand-karren traf, auf welchem er mit Anderen saß, konnte Donnerstag aus dem Hospital entlassen werden nachdem er beinahe zwei volle Wochen zwischen Leben und Tod geschwebt und besinnungslos darnieder gelegen hatte.

— Der Anstreicher George Beach von New York, welcher hier zeitweilig beschäftigt war, versuchte Donnerstag Nacht in Hayes Wirtschaft an Ladawanna Avenue Selbstmord zu begehen, wurde aber von einem Freunde an seinem Vorhaben verhindert. Gram über den vor mehreren Wochen erfolgten Tod seiner Geliebten veranlaßte den Mann zu dem Selbstmordversuch.

— Unterricht im Klavierspiel erteilt unter günstigen Bedingungen Fräulein Emma Frey, 519 Pine Str.

Vom Kriegsschauplatz.

Wir wollen vorläufig die Fragen: Wann und wo der Friedens-Congress stattfinden und mit welchen Fragen derselbe sich zu befassen hat, der hohen Diplomatie überlassen und wieder unser Augenmerk auf den Kriegsschauplatz in der Mandschurei richten, wo sich allen Ausichten nach wichtige Dinge vorbereiten.

Die Japaner scheinen den Friedens-versicherungen Russlands nicht zu trauen, oder wollen ihrem glänzenden Siege zur See einen ähnlichen zu Lande folgen lassen, um den russischen Armeen etwas gefügiger zu machen. Zwar hat Europatinn erst letzte Woche behauptet, daß Russland die besten Ausichten auf einen glänzenden Vortheil habe, aber die böse Welt hat zu dem prophetischen Geiste des Generals wenig Vertrauen und ist allzu geneigt, mit Thatsachen zu rechnen.

Darnach scheinen die Japaner vergangene Woche eine allgemeine Vortwärtsbewegung gemacht zu haben. Ihre Armeen bildet um die russische einen halbmond-förmigen Kreis von 100 Meilen Länge, der von etwa 600,000 Mann gebildet und so gebildet ist, daß die einzelnen Abteilungen einander mit leichter Mühe unterstützen können, was das Durchbrechen des Feindes an einer bestimmten Stelle zu verhindern. Einzelheiten liegen nicht vor, aber die Thatsache, daß eine blutige Schlacht im Gange ist, läßt sich aus dem Bericht eines Peteraburger Correspondenten des „Echo de Paris“ entnehmen, welcher sagt, daß die erwartete Schlacht in der Mandschurei begonnen hat und daß beide Hügel von General Venevitch's Arme zurückgedrängt wurden. Der Kampf ist ein verweifeltes.

Ein Feuer brach gestern Morgen kurz nach 3 Uhr in dem von Eugen Fern bewohnten Hause No. 613 Hickory Straße aus, das ohne großen Schaden gelöscht werden konnte. Als Fern die Treppe herab kam, sah er einen Mann, der sich später Philip Steinhau nannte, auf einer Bank auf der hinteren Veranda sitzen, der bei seiner Ankunft entflo, aber der Polizei in die Arme lief. Bei einem später stattgefundenen Verhöre wurden Steinhau und ein Kamerad namens Bryan auf den Verdad der Brandstiftung dem Gefängnis überwiesen.

Gerichtliches.

John D. Waller und Michael Carlin vom Nordende, die schuldig befunden wurden, den Tod des Barney Cuffitus verursacht zu haben, sind von Richter Edwards zu je sechs Jahren Zuchthaus verurtheilt worden.

John Overweis von der Südseite, welcher den George Foster mit einem Messer verlegte, hat \$50 Strafe zu bezahlen und vier Monate Gefängnis zu sitzen.

Nicholas Carlucci von Dunmore bekannte sich des Sonntagverrauchs schuldig und erhielt zwanzig Tage Gefängnis und eine \$50 Strafe zusätzlich. Er betrieb die Wirtschaft, wo verflorenen Herbst ein Mann namens Romanillo von den Gebr. Colangelo am Sonntag ermordet wurde.

Yous Fieles, des unerlaubten Umgangs mit A. Perry von Madison Township überführt, entkam mit \$50 Strafe und den Kopfen.

Richter Edwards bewilligte Dienstag die folgenden Ehescheidungen: Annie L. Hitchcock von William H. Hitchcock, Harrison Finch von Louise Finch, George W. Bailey von Frank A. Bailey, Stephan S. Cole von Anna Cole, Mary Burke von Michael Burke. Das Gericht wird sich am Samstag wahrscheinlich bis zum 7. August vertragen.

Am Mittwoch verfügte Richter Edwards zwölf weitere Ehescheidungen wie folgt: Edith Barrier von Joseph Barrier, Elizabeth White von Charles White, George W. Sider von Winnie Sider, Joseph Heller von Flora Heller, Nellie Moran von Wm. D. Moran, Bessie Phillips von Grier Phillips, Rosalie A. Van Fleet von Herbert C. Van Fleet, John N. Stuch von Mary Stuch, Sophia Bowman von John J. Bowman, Kate Hartmann von Daniel Hartmann, Sarah Davis von Peter W. Davis, Evelyn Fish von Thomas Fish.

Sir John Archibald Wilson, der Haupt-Eigentümer des „Liverpool Courier“, ist in Liverpool im Alter von 63 Jahren gestorben.

Aus Budapest, Ungarn, wird berichtet, daß es in dem Städtchen Derethlygatz in einem Circus-Vorstellung einer allgemeinen Keilerei kam. Drei Personen wurden dabei verwundet und etwa sechzig verletzt.

Das Thal abwärts.

Taylor. Die Taylor Bank wird diese Woche ihr Geschäft eröffnen. An den Pyne, Taylor und Jorden Zeichen war am Montag Jahstag. Herr John J. Dit und Fr. Elisabeth Fischer wurden vorletzten Dienstag durch Rev. F. H. Harris zu einem Paare verbunden. Wegen dem kürzlichen Todesfälle in der Familie der Braut wurde die Hochzeit in aller Stille begangen. Der in der Archbold Beche angestellte, 57 Jahre alte Bergmann Richard Nicholas erhielt am Montag Morgen durch einen Kohlenfall von der Decke tödtliche Verletzungen, denen er am Dienstag erlag. Bürgermeister Morgans hat verfügt, daß alle Hunde Maulkörbe tragen müssen. Präsident der Grubenarbeiter John Mitchell wird diesen Donnerstag Abend in dem Lewis Wäldchen eine Ansprache an die Unionen dieser Nachbarschaft halten und eine große Parade wird bei dieser Gelegenheit stattfinden. Pastor Wm. Luer und Herr Caspar Or reisten gestern nach Jersey City, um dem Convent der deutschen evangelischen Synode bei zuwohnen. Mit Nacht der Sommer kommt, weshalb dem Menschen frommt, zu tragen leichte Kleider. Hüßman & Weibel haben sie.

— Martin Swonts von Avoca stürzte Sonntag Nacht aus einem Fenster des zweiten Stockwerkes in sein Kostehaus und brach sich das Genick. Sein Verbleiben wurde Montag Morgen aufgefunden.

— Während Jakob Sarfinski von Dupont am Dienstag Morgen schlafend im Bette lag, drang John Warshoff in das Zimmer und verwundete den Mann darauf mit einem großen Messer, das an seinem Aufkommen gezeigt wird. Der mörderische Warshoff machte sich nach der That aus dem Staube.

— Die Wohnung des David Comry zu Wincola wurde nebst Inhalt früh Samstag Morgen durch Feuer vollständig zerstört und die Familie selbst hatte ein sehr knappes Entkommen, denn sie lag im festen Schlaf, als eine Nachbarn zufällig den Brand entdeckte und dann mit ihrem Gatten in das Gebäude einbrach und die Familie erweckte, die gerade Sie hatte, in den Nachtkleidern zu entfliehen.

— In einer Wirtschaft zu Dupont entzündet Donnerstag Nacht unter 30 oder mehr Ausländern ein Kravall, in welchem Revolver, Messer und Steine als Waffen dienten. Während sieben Männer mit leichten Verletzungen davonkamen, erhielt John Seltig den Kopf aufgespalten und einen Schuß in die Hand, Peter Kemlin das Gesicht zerkratzt und Zähne ausgestoßen, Joe Cutlis tiefen Schnitt an der Stirn und gebrochenen Finger.

— Der lebloze Körper des David S. Scott von Turqua wurde spät Freitag Nacht entlang den D. & H. Geleisen zu Roscoe aufgefunden. Der Kopf war zu drei zerdrückt, beide Arme und Beine waren ab und in Stücke geschitten. Scott's Geldbörse wurde nahe dem Rumpfe aufgefunden und man nimmt an, daß er sich auf die Geleise gesetzt hatte, um sein Geld zu zählen, als ihn der Zug traf. Der Körper war so entstellt, daß nur eine Versicherungspolice es möglich machte, die Identität des Getödteten festzustellen.

Gerichtliche Entscheidung gegen den Delrutz.

In dem Prozeß des Staates Kansas gegen die Standard Oil Company erlangte der Staat im Supreme-Gericht einen ersten Erfolg. In dem Prozeß handelt es sich darum, daß der Staat der Standard Oil Company den Geschäftsbetrieb in Kansas aus dem Grunde unterlagern will, weil sie einen Trust bildet. Die gegen die Gesellschaft erhobenen Beschuldigungen sind allgemeiner Natur und die Beklagte hatte die Forderung gestellt, daß unter Angabe von Namen und Daten genauer ausgeführt werden müsse, in welcher Weise sie sich einer Verschönerung schuldig gemacht habe. Die Antwort des Staates auf diesen Entwurf lautet dahin, daß die verlangte Information sich gerade im Besitz der beklagten Gesellschaft befinden und daß der Staat nicht näher auf Einzelheiten einzugehen brauche. Der Gerichtshof hat denn auch die Behauptung der Standard Oil Company als nicht stichhaltig zurückgewiesen.

Wayne County.
Hawley. Die große Strickfabrik des Henry Wollin dahier wurde früh Dienstag Morgen mit einem Brand total durch Feuer zerstört. Der Verlust wird auf \$40,000 veranschlagt, mit einer Versicherung von etwa \$20,000.

Spezial-Verkauf von Emailirter Blechwaare

Der Verkauf beginnt 9 Uhr Morgens am Donnerstag, 22. Juni, und wird vier Tage fortgesetzt.

2 und 3 Quart emailirte Pudding Schüsseln.	Werth 15 C., speziell für 10 C.
4 "	" 19 C., " 10 C.
5 "	" 25 C., " 10 C.
2 "	Bedette Schüsseln. " 15 C., " 10 C.
3 "	Roch-Gefäße. " 15 C., " 10 C.
2 und 3 "	Saurer Schüsseln. " 15 C., " 10 C.
4 "	" 19 C., " 10 C.
5 "	" 25 C., " 10 C.
2 und 3 "	Einmache Kessel. " 15 C., " 10 C.
4 "	" 19 C., " 10 C.
No. 28	Wasserschüsseln. " 15 C., " 10 C.
No. 30	" 19 C., " 10 C.

Emailirte Pie Teller, Jelly Teller, Suppen Teller, Tassen, Löffel, Kochlöffel—alle zu 10 Cents.
Große Speisekessel (dinner pails). Regulär 25 Cents, speziell für 10 Cents.
Hundert von anderen Artikeln zu herabgesetzten Preisen. Caspar

J. D. Williams & Bro. Co.

Nur 111 bis 117 Washington Avenue.

Dunmore.

— Herr und Frau Charles Reinhardt von West Drinker Str. sind durch die Ankunft eines Söhnleins beglückt worden.

— Frä. Florence E. Weber von West Drinker Straße und Harry E. Bogart von Elm Straße wurden Dienstag durch Pastor S. Winter zu einem Ehepaar eingetragt.

— Der frühere Councilmann John J. Brogan starb am Donnerstag in seiner Wohnung an Echnut Krankheit nach vierstägiger Krankheit am Nervenfieber, verbunden mit Lungentzündung.

— Joseph, der 12jährige Sohn des William Gilligan von Drinker Straße, eines Conduktuers auf der Ladawanna Eisenbahn, erhielt Sonntag Abend alle Zeichen des linken Fußes mit Ausnahme des großen abgenommen, als der Fuß in der Drehscheibe der Roscoe Vale Bahnstation gefangen wurde.

— Frau Michael Bure von Potter Straße war Dienstag Nachmittag dem Ausbräukern ihres Hütherhauses beschäftigt und setzte dabei dasselbe in Brand. Die Flammen dehnten sich auch auf die angrenzende Scheune aus und beide Gebäude wurden zerstört. Ein Verlust von etwa \$150 veranschlagt. Ein Alarm von Rasten 23 brachte die Feuerwehr zur Stelle.

— Zwei Italiener von Blecker Str., Tony Brava und Damio Alberfing, wurden Montag im No. 2 Schacht der Pennsylvania Kohlen Company durch einen Deckenfall verlegt. Brava erhielt mehrere gebrochene Rippen und innere Verletzungen und es erhien zur Zeit fraglich, ob er sich wieder erholen würde. Alberfing erhielt Körpererschrammen und das linke Auge verlegt und sein Zustand ward als günstig bezeichnet. Beide Verlegte befinden sich im Ladawanna Hospital.

Deutsche Briefliste.

Frau J. Alexander, Albert Gerhardt, Frä. Ethel Hantes, Frau Hantes, Frä. Mary Krutto, Wm. Venetta, Joe Kiefe, Eugen Lange, Frä. Bessie Lang, Adam Wehger, Johann Roener, Frau John Strauß, F. A. W. Schaum, Hermann Schwarz.

Für ein hübles, labendes Glas Bier gehe nach "THE ROYAL HOTEL", Gebr. Reiper, Eigentümer, 433-435 Penn Avenue, Scranton, Pa. Mittagsmahl, 25 C., Mittagslunch, 15 C.

Drittes Sängerfest der Deutschen Sängerbereinigung von Pennsylvania, zu Allentown, Pa.

Montag, 3. Juli 1905—3 Uhr Nachmittags. Preisung. Eintritt, 50 Cents.
Dienstag, 4. Juli 1905—8 Uhr Abends. Preisung. Eintritt, 75 Cents und \$1.00, Gallerie, 50 Cents.
Frä. Frieda Stender, Verona; Frä. Annie Koeber, Contralto; Herr Carl Brönmayer, Cellist; Frau Carl Brönmayer, Pianistin; Richard Reubel, Pianist. Junger Männerchor, Philadelphia, Franz Schubert von New York, Arion, Jersey City Eighties, New York Solo Quartett, über von 500 und Ceres von 25.
Freitag, 4. Juli 1905—Mittagsparade des Sängerbund und Kirchenchöre treten nach dem Festgunde, wo die Preise erteilt werden, nach welchem ein Concert der vereinigten Vereine im freien Baubühnen, dem die Pie Nie folgt. Tagung der referierten Ehe wird eröffnet im Erie Theater am Donnerstag, den 25. Juni, 1905, um 9 Uhr Vormittags.

Immer am billigsten. Der Unterkleider Laden. Speziell: Damen Westen!

Niedriger Hals, Aermellos, Spitzenbesetzt, alle Größen,
5 Cents.

Extra Größen Damen Westen, niedrigen Hals, kurze Aermel oder ohne Aermel, gerade oder geformt,
12 1/2 Cents.

Extra fein, doppelter Stoff, alle Größen,
19 Cents.

Knaben Schulstrümpfe
Doppeltes Knie, Absatz und Behe; alle Größen; reguläre 15 Cents Qualität,
3 für 25 Cts.

Ede Ladawanna u. Washington Aves.